

Umfang der Klausuraufgabe: **2 Seiten**

Bearbeitungsdauer: 60 Minuten

In dieser Klausur sind maximal 60 Punkte zu erreichen. Sie ist in der Regel bestanden, wenn mindestens 30 Punkte erreicht wurden.

Von den nachfolgend angeführten vier Aufgaben sind drei nach Ihrer freien Wahl zu bearbeiten. Sollte ein Klausurteilnehmer alle vier Aufgaben bearbeiten, so werden nur die Lösungen der Aufgaben 1 bis 3 in die Bewertung einbezogen.

Aufgabe 1 (20 Punkte)

Das IASB hat gestern den neuen IFRS 25 verabschiedet und zur sofortigen Anwendung freigegeben. Dieser Standard beinhaltet u.a. ein Gebot der Aktivierung jeglicher Ausgaben für Forschung und Entwicklung als immaterielle Vermögenswerte.

Die Blitzforsch AG ist eine in Deutschland beheimatete Gesellschaft, die ihren Konzernabschluss gemäß IFRS aufstellt. Aus Sicht der Blitzforsch AG hätte eine Anwendung des neuen IFRS 25 positive Auswirkungen auf Bilanzrelationen und die Gewinn- und Verlustrechnung. Nehmen Sie vor diesem Hintergrund kurz Stellung zu den folgenden Aussagen des Managements der Blitzforsch AG, bzw. beantworten Sie die folgenden Fragen:

- a) „Da das IASB den IFRS 25 zur sofortigen Anwendung verabschiedet hat, müssen wir diesen Standard beachten, um einen IFRS-konformen Jahresabschluss vorlegen zu können!“ Welchen Prozess muss ein neuer Standard durchlaufen, bevor er für ein in Deutschland beheimatetes Unternehmen verbindlich wird? Welche wesentlichen Institutionen sind an diesem Prozess beteiligt?
- b) „Da wir uns von der Anwendung des IFRS 25 positive Auswirkungen versprechen, sollten wir die Bestimmungen des neuen Standards unbedingt sofort umsetzen!“ Unter welchen Umständen wäre eine sofortige Anwendung des neuen IFRS 25 durch die Blitzforsch AG statthaft? Die (welche?) Regelungsinhalte welcher existierenden Standards sprechen gegen eine sofortige Anwendung?

Aufgabe 2 (20 Punkte)

- a) Welche Bedeutung hat das Vorliegen einer (un-)bestimmten Nutzungsdauer für die Folgebewertung immaterieller Vermögenswerte gemäß Anschaffungskostenmodell? Wie sind demnach die Abschreibungen auf die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zu bestimmen?
- b) Die Angebissener Apfel AG erwirbt im September 2010 für EUR 200.000 die zweijährige Lizenz (Nutzung ab 01.01.2011) für den exklusiven Verkauf hochwertiger Unterhal-

tungselektronikartikel eines kalifornischen Herstellers in Deutschland. Aufgrund einer rapide zunehmenden Popularität dieser Produkte erhöht sich der Marktwert dieser Lizenz zum 31.12.2010 auf EUR 250.000. Im Laufe des Jahres 2011 bricht die Nachfrage nach diesen Unterhaltungselektronikartikeln jedoch überraschend ein und der Marktwert der Lizenz sinkt zum 31.12.2011 auf EUR 50.000. Ende 2012 läuft die Lizenz aus.

Buchen Sie diesen Sachverhalt für die Jahre 2010, 2011 und 2012 nach der Neubewertungsmethode (die Voraussetzungen können im vorliegenden Fall als erfüllt angenommen werden). Nehmen Sie dabei planmäßige (lineare) Abschreibungen auf den beizulegenden Zeitwert vor. Etwaige Steuerlatenzen sind zu vernachlässigen.

Aufgabe 3 (20 Punkte)

- a) Definieren Sie Rückstellungen, grenzen Sie diese knapp von anderen Verbindlichkeiten ab und erläutern Sie die Ansatzkriterien einer Rückstellung gemäß IAS 37.
- b) Die kapitalmarktorientierte Spielkonsolen AG hat zum 31.12. 2010 einen Konzernabschluss nach IFRS zu erstellen. Folgender Sachverhalt ist im IFRS Konzernabschluss zu berücksichtigen:

Die Spielkonsolen AG hat im Jahr 2010 700.000 Spielkonsolen verkauft. Aus Erfahrungswerten ist bekannt, dass i.d.R. 10% dieser Konsolen einen Defekt am DVD-Laufwerk aufweisen, dessen Reparatur EUR 15 pro Stück kostet; bei 5% der Spielkonsolen tritt ein Defekt der Infrarotsteuerung auf, der zu 70% durch das Ersetzen einer einfachen Plastikabdeckung (EUR 1 pro Stück), bei 30% aber durch Austausch des Infrarotmoduls (EUR 20 pro Stück) zu beheben ist.

Annahmegemäß besteht für diese Arten von Defekt keine rechtliche Gewährleistungspflicht des Herstellers. Um sich von ihrer Konkurrenz abzusetzen hat die Spielkonsolen AG in der Vergangenheit jedoch „ohne Anerkenntnis einer Rechtspflicht“ solche Defekte freiwillig repariert. Zudem bewirbt sich das Unternehmen als besonders kundenfreundlich, worauf die im Vergleich zur Konkurrenz hohen Verkaufszahlen zurückzuführen sind.

Diskutieren Sie inwiefern und in welcher Höhe die Spielkonsolen AG für diesen Sachverhalt eine Rückstellung zu bilden hat.

Aufgabe 4 (20 Punkte)

- a) Erläutern Sie den Begriff des Gewinns vor dem Hintergrund unterschiedlicher Kapitalerhaltungskonzepte (Nominalwert-, Zerschlagungswert-, Ertragswert- und Substanzwerterhaltung).
- b) Erklären Sie das Konzept des ökonomischen Gewinns unter Sicherheit mit seinen Voraussetzungen. Welche Rolle spielt dabei die Ertragswerterhaltung?
- c) In welchen Fällen würde die Gewinnermittlung nach den Konzepten der Nominal- und Realkapitalerhaltung zum gleichen Ergebnis führen?